

Eine besondere Wandertour

Pfullingen – Wanne – Wackerstein – Schönbergturm

Ausgangspunkt ist der Wanderparkplatz „Landesziegenweide“. Wir gehen bergauf bis zur „kleinen Wanne“ und halten uns an der Weggabelung rechts entlang der Flanke des Ahlsbergs mit Blick auf den Vulkan-Rundkegel des Georgenbergs und seinem hochgelegenen Weinberg. Oberhalb der Pfullinger Stuhlsteige führt uns die Route durchs „Maustäle“ bergan zur „Oberen Wannen-Hütte“ mit Grillmöglichkeit. Dem Höhenweg folgen wir bis zur historischen Wegespinne unterhalb des „Sättele“. Rechts steigt der Pfad teils steil an bis zum uralten Meeresriff – dem Aussichtspunkt Wackerstein. Am Gipfelkreuz genießen wir den überwältigenden Ausblick aufs Albvorland Richtung Rossberg, Gönningen und ins Steinlachtal. Weiter geht es auf dem schmalen Felsengrat Richtung Albhochfläche bis zum Naturschutzgebiet „Wonhalde-Spielberg“. Unser Weg nimmt eine Kehre zurück Richtung „Sättele“. Am Wegekreuz halten wir uns rechts mit Blick ins obere „Echaztal“. Unser Ziel ist das Pfullinger Wahrzeichen „Schönbergturm“ mit Grillstelle – von Ortsansässigen auch liebevoll „Onderhos“ (Unterhose) genannt. Die 26,4 m hohe Plattform bietet einen umwerfenden Blick auf den Albtrauf, das Fluggelände „Übersberg“, die Achalm, bis Stuttgart und Tübingen. Westlich des „Schönberg-turms“ schließt sich das kleine Naturschutzgebiet „Schönbergwiese“ an, mit bunter Blütenpracht und großer Artenvielfalt. Vorbei am Wanderparkplatz Wanne queren wir eine weitläufige Hochwiese und passieren das Fritz Boley Denkmal in nördlicher Richtung bis zum Waldsaum. Dort fällt der Pfad bergab zur Weggabelung oberhalb des Wanderparkplatzes Landesziegenweide.

Adresse: Landesziegenweide, Ahlsberg 3, 72793 Pfullingen

